

Pressemitteilung

Essen, 23. Dezember 2020

Zinsnachtrag im Sparkassenbuch: Sparkasse empfiehlt zu warten

Am Jahresanfang lassen viele Sparkassenkunden ihre Zinsen ins Sparkassenbuch eintragen – warum sollte es in diesem Jahr anders sein?

Pünktlich zum Jahresbeginn lassen viele Kunden ihre Zinsen für das vergangene Jahr in ihr Sparkassenbuch eintragen. Durch diese „Tradition“ entstanden in der Vergangenheit oftmals lange Warteschlangen. Vor dem Hintergrund des aktuellen Lockdowns und den allgemeinen, Corona-bedingten Sicherheitsvorkehrungen bittet die Sparkasse ihre Kundinnen und Kunden, den Nachtrag erst in der zweiten oder dritten Kalenderwoche (oder noch später) vornehmen zu lassen. Unabhängig vom Zeitpunkt des Eintrags bleiben die Zinsen erhalten. „Wir möchten Warteschlangen vermeiden und den Betrieb an den Kassen und Servicepunkten entzerren – gerade auch zur Sicherheit unserer Kundinnen und Kunden,“ betont die Sprecherin der Sparkasse, Nina Witt.

Die Öffnungszeiten der Sparkasse bleiben unverändert. Zudem sind die Mitarbeiter der Medialen Filiale von 9.00 – 20.00 Uhr unter 0201 – 103 5000 telefonisch erreichbar.

Für Rückfragen freuen wir uns über Ihren Anruf oder Ihre Mail an:

nina.witt@sparkasse-essen.de
nadine.steinkamp@sparkasse-essen.de

III. Hagen 43
45127 Essen

www.sparkasse-essen.de

Telefon: 0201 103-2679/-2674
Telefax: 0201 103-2910